

«Abgründe» in Feutersoey – «Grenzgänge» in Burgdorf

KULTUR In einer packenden Buchvermittlung präsentierten die sechs Künstlerinnen von «Liederatour» ihre erste Anthologie. Zwei der Autorinnen sind aus dem Saanenland.

SONJA WOLF

Am Donnerstag, 14. November wurde es ziemlich eng im «Fuchs & Specht» in Burgdorf. An die 60 neugierige Lesebegeisterte strömten in den Concept Store, wo selbst gemachte Produkte verkauft, Haare geschnitten, gegessen und eben auch gelesen wird. «Grenzgänge» heisst die präsentierte Anthologie und meint so viel mehr als Grenzgänge im geografischen Sinne: Die Autorinnen erzählen neben Landesgrenzen oder Sprachgrenzen auch von Schmerz-



Samtige Stimme und Ukulelen-Klänge von Sarah Luisa Iseli.

grenzen, solchen zwischen jetzt und später, sogar zwischen Leben und Tod. Geschichten von Menschen, die über Grenzen gehen und vielleicht wieder zurück. «Das Leitmotiv der «Grenze» ist bewusst weit gehalten. So kann sich der Leser bei den meisten Geschichten fragen: «Und wo wären meine Grenzen?», interpretierte Blanca Burri, Journalistin beim «Anzeiger von Saanen», die selbst drei Geschichten zur Anthologie beigesteuert hat.

Das Publikum ging jedenfalls gespannt mit über die verschiedenen Grenzen, mal mit herzhaftem Lachen, mal mit angespannter Beklommenheit. So thematisch vielseitig die Grenzerfahrungen, so abwechslungsreich sind auch die Erzählformen im Buch. Da finden sich Kurzgeschichten, Gedichte, Lieder. Die Songs wurden an der Vernissage von Sarah Luisa Iseli vorgetragen in einer Kombination von Ukulele und Gesang, die unter die Haut ging. Die anderen Damen aus der «Liederatour»-Gruppe, Blanca Burri, Stefanie Christ, Melanie Gerber, Carolin Merkle und Sandra Rutschi, präsentierten jeweils eine Leseprobe aus der Anthologie. Da ist beispielsweise «Josef», der sich nach einem erfolgreichen erfüllten Leben auf dem Grenzgang Richtung Altersdemenz befindet, einfühlsam von Blanca Burri vorgetragen.

Nach eineinhalb Stunden, in denen das Publikum eindruckliche Welten aus Wort

und Klang vor sich entstehen sah, konnte es beim gemütlichen Apéro den Autorinnen und der Musikerin Fragen stellen, die Anthologie erstehen und signieren lassen. Es stellte sich heraus, dass jede der sechs Künstlerinnen einen ganzen Fanklub aus den verschiedensten Ecken der Schweiz zum Kommen bewegt hatte.

Mit Literatur «on tour»

Genauso bunt gemischt wie ihr Fanpublikum ist auch die «Liederatour»-Trup-

«Und wo wären meine Grenzen?»

Blanca Burri

Autorin



Blanca Burri bringt die Zuhörer mit «Josef» zum Nachdenken.

FOTOS: ZVG

die Idee gehabt, die produzierten Texte gleich bei einer Lesung mit Musik zu präsentieren.» Und so begannen die sechs Frauen, in Kulturzentren, Buchhandlungen und Bibliotheken der ganzen Schweiz unter dem Namen «Liederatour» ihr Programm «Abgründe» aus der Schreibwerkstatt sowie weitere eigene Texte zum Besten zu geben. Immer wieder habe das begeisterte Publikum nach Veröffentlichungen der Lesungstexte gefragt und so sei diese erste Anthologie «Grenzgänge» entstanden.

Neben Blanca Burri, der Journalistin und Kolumnistin beim «Anzeiger von Saanen» und PR-Fachfrau, hat auch Sarah Iseli eine besondere Verbindung zum Berner Oberland. Die im Saanenland aufgewachsene Schauspielerin und Musikerin stand bereits auf vielen Bühnen der ganzen Schweiz. Ihre Passion gilt dem Songwriting, «Grenzgänge» beinhaltet ihre erste CD.

Buchtip: «Grenzgänge», Anthologie mit CD, Edition Buchfink, ISBN 978-3-9525009-0-3.

12. Saanen-Bank-Jass 2019 – 100 Finalisten sind bekannt

SPORT Aus 200 Teilnehmenden haben sich 50 Jass-Teams für den Final des diesjährigen Saanen-Bank-Jasses qualifizieren können. Zur Teilnahme am Endspiel mussten in diesem Jahr 28 Pluspunkte erspielt werden.

Der Final findet am kommenden Dienstag, 26. November um 20 Uhr im Hotel Landhaus in Saanen statt. Damit der Final spannend bleibt, starten alle Finalisten mit null Punkten. Die Saanen Bank freut sich auf einen interessanten, weiterhin fairen Wettkampf und auf das gemütliche Beisammensein.

Die Finalisten: Oehrli Toni und Reichenbach Michael, Moser Daniel und von Grünigen Erich, Lüscher Elisabeth und Heinz, Müllener Franz und Reuteler Arnold, Baliff-Brand Rebekka und Brand Heinz, Reuteler Arthur und Zumstein Jakob, D'Incau Markus und Muff Fabian, Haldi Ueli und Zwahlen Beat, Burch Katja, Bürki Monica, Herrmann Madeleine und Rolf, Ellenberger Karin und Traugott, Ginggen Ursula und Wiedmer Armin, Knörri Otto und von Grünigen Toni, Schranz Matthias und von Siebenthal Simon, Brand Peter und Brand Simon, Hählen Melanie und Hählen Valerie, Brand Ueli und Kuster Dagobert, Aegerter Marie-Louise und Peter, Schopfer Fritz und Vreni,

Brand Erna und Walter, Baumberger Hans-Rudolf und Baumberger Stefan, Cottier Jean-Marc und Wiedmer Edith, Annen Adolf und von Siebenthal Ueli, Reichenbach Christian und Reichenbach Max, Dutly Werner und Oehrli Christian, Bulfon Renato und Wiedmer Frank, Haldi Erich und Schopfer Hans, Matti Christian und Schläppi Margrit, Annen Walter und Brand Hansjörg, Würsten André und Würsten Heinz, Herrmann Ernst und Welten Heinz, Reuteler Christa und Zumstein-Matti Erika, Recker Philipp und Ryter Peter, Fuchs Armin und Küng Bethli, Walker Esther und Walker Marc, Reichenbach Walter und Ziörjen Hans, Oehrli Daniel und Trachsel Daniel, Hählen Mario und Rolli Andreas, Kernen Dori und Scherz Therese, Matti Heini und Moratti Bruno, Annen William und Brand Ruedi, Reichenbach Nicolas und Zingre Pascal, Mayor Renate und Walker Liselotte, Annen Rosmarie und Oehrli Therese, Hefti Bruno und Jaggi Stefan, Haldi Bruno und Haldi Mike, Burri Marcel und Schmid Martin, Matti Barbara und von Allmen Jürg, Haldi Fabri und Reuteler Lars, Kohli Bethli und Moratti Ruth.

SAANEN BANK

Die Vorrundenrangliste nach vier spannenden Runden finden Sie auf www.saanenbank.ch.

Für 35 Jahre aktives Musizieren geehrt

BERN Daniela Sumi wurde am vergangenen Samstag, 16. November an der Delegiertenversammlung des Bernisch-Kantonalen Musikverbandes im Casino in Bern zur Eidgenössischen Veteranin ernannt. Dazu gratulieren wir Daniela herzlich.

Die Feutersoeyerin ist seit 1995 Mitglied der Musikgesellschaft Gstaad und spielt in der Reihe der Saxofone mit vollem Elan mit. Unser Ehrenmitglied ist seit vielen Jahren im Vorstand, wo sie als Material- und Uniformverwalterin zuständig ist.

Wir wünschen Daniela weiterhin viel Freude beim Ausüben ihres Hobbys zusammen mit Jung und Alt in der Musikgesellschaft Gstaad.

MG GSTAAD



Zur Eidgenössischen Veteranin ernannt: Daniela Sumi aus Feutersoey.

FOTO: ZVG

AUS DEM GEMEINDERAT

Neue Termine bestimmt

SAANEN Der Gemeinderat legte die Jahresplanung von Behörden und Verwaltung fürs Jahr 2020 fest. Dabei wurden ebenfalls die Daten der Gemeindeversammlungen bestimmt. Wir danken der Bevölkerung für die Beachtung dieser Termine.

Der Gemeinderat wird sich wie bis anhin alle zwei Wochen, sowie zusätzlich nach Bedarf, zu seinen ordentlichen Sitzungen treffen. Die Jungbürgerfeier wurde auf den 6. November 2020 terminiert. Die Gemeindeversammlungen im Hotel Landhaus Saanen finden an folgenden Daten statt, jeweils am Freitagabend ab 20 Uhr:

- ausserordentliche GV, 20. März 2020
- ordentliche GV, 12. Juni 2020
- ausserordentliche GV, 4. September 2020
- ordentliche GV, 4. Dezember 2020

Zur nächsten ordentlichen Gemeindeversammlung erwarten wir unsere Stimmberechtigten gerne am 6. Dezember 2019. Daran anschliessend wird der Altjahresapéro ausgerichtet.

Beitrag an Sprachaustausch

Die Skilager zum Sprachaustausch «Deux im Schnee» finden seit 2016 statt. An der Austragung des nächsten Winters beteiligt sich die Gemeinde mit einer Defizitgarantie von Fr. 25'000.– an den Kosten.

Einbürgerungen

Der Gemeinderat erteilte folgenden Personen das Saaner Gemeindebürgerrecht:

- Arijana Shabani, Jg. 2003, ledig, aus dem Kosovo/Amsfeld, wohnhaft in Saanen

- Ardijana Shabani, Jg. 2003, ledig, aus dem Kosovo/Amsfeld, wohnhaft in Saanen
- Zarife Shabani, Jg. 2006, ledig, aus dem Kosovo/Amsfeld, wohnhaft in Saanen

Beitrag an Weggenossenschaft

Das Beitragsgesuch der Weggenossenschaft Schlittmoos-Berschel-Gfell für die Befestigung mit Belag eines Teilstücks von 190 Metern Länge im Schlittmoos wurde bewilligt. Die Weggenossenschaft kann mit einem in Höhe von maximal Fr. 89'606.40 rechnen. Zudem wurde ein Beitrag von höchstens Fr. 14'341.40, an die Erweiterung des Bewirtschaftungsweges Wittere gesprochen.

Nachkredite bewilligt

Im ehemaligen Feuerwehrmagazin, das öffentlich genutzt werden soll, ist der Einbau eines Personenliftes zweckmässig. Der Investitionskredit wurde vom Gemeinderat von Fr. 776'000.– um Fr. 43'000.– auf neu Fr. 819'000.– erhöht.

Im Rahmen des Erneuerungs- und Erweiterungsprojekt der Schulanlage Rütli wird neu die Parkierung in einer Tiefgarage geprüft. Der Gemeinderat hiess dafür einen Nachkredit über in Höhe von Fr. 140'000.– gut.

Kauf Anteilscheine

Im Zuge der Kapitalerhöhung der Genossenschaft Lenk Bergbahnen beschloss der Rat den Erwerb von 40 Anteilscheinen zu Fr. 500.–.

Schlussabrechnungen

Folgende Kredite sind abgerechnet:

- Entsorgungskosten 300m-Schiess-

anlage Gschwend: Vom Gemeindeanteil am Kredit von Fr. 200'000.– wurden Fr. 176'016.35 beansprucht, damit wurde der Kredit um Fr. 23'983.65 oder 12% unterschritten.

– *Erneuerung Dubikreisel:* Vom Planungskredit von Fr. 30'000.– wurden Fr. 7'340.– oder 24,5% nicht beansprucht.

Personelles

Folgende Personalwechsel sind in der Gemeindeverwaltung zu vermelden:

- Korrektur zur letzten Meldung: Valérie Kohler, Sozialarbeiterin, verlässt den Sozialdienst Ende Oktober. Ihre Nachfolge übernimmt Selina Flückiger, Sozialarbeiterin, mit einem Pensum von 60%.
- Auf Ende November verlässt Irene Herrmann, Sozialarbeiterin, den Sozialdienst, um sich einer neuen Herausforderung zu stellen. Alisa Baumann, Sozialarbeiterin, tritt mit einem 50%-Pensum ab Anfang November die Nachfolge an.
- Bernhard Mösching beendet seine Tätigkeit als Werkstattchef im Werkhof Mettlen per Ende Jahr. Hanspeter Hefti wird sein Nachfolger als Werkstattchef.
- Stefanie Oehrli, Lauenen, wird die Verwaltung ab dem 1. Dezember 2019 mit einem Pensum von 20% als Sachbearbeiterin Bauinspektorat unterstützen.

Wir begrüssen die neuen Mitarbeitenden herzlich und wünschen viel Erfolg und Freude in der neuen Tätigkeit. Den austretenden Mitarbeitenden danken wir für ihren treuen Einsatz im Dienste der Gemeinde.

ROLF MARTI

15000 LESER
INSERIEREN SIE JETZT

Kirchstrasse 6 ■ 3780 Gstaad

Anzeiger von Saanen